

# Amtliches MITTEILUNGSBLATT

**Gemeinde Albeck**, Bez.: Feldkirchen i. K.

Postanschrift: **A-9571 Sirnitz 1**

Telefon: 04279/240

E-Mail: [albeck@ktn.gde.at](mailto:albeck@ktn.gde.at)

Internet: [www.albeck.at](http://www.albeck.at) | [www.hochrindl.at](http://www.hochrindl.at)

Amtliche Mitteilung!



Nr. 3

April 2024

Zugestellt durch Post.at

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger, liebe Jugend!

Mittlerweile sind drei Jahre seit meiner Angelobung als Bürgermeister unserer Gemeinde vergangen. Jeder einzelne Tag bringt seither spannende Herausforderungen, unzählige Aufgaben und unvorhersehbare Wendungen mit sich und jeden Tag freue ich mich aufs Neue, dieses Amt bekleiden zu dürfen. Die Legislaturperiode hat somit bereits die Halbzeit erreicht, weshalb es an der Zeit ist, eine Zwischenbilanz zu ziehen. Vieles wie zum Beispiel die Neuerrichtung der Steinbrücke in Albeck Untere Schattseite, die Errichtung des „Hintiweges“, die Errichtung des Vereinslokals für die Trachtenfrauen usw. wurden bereits umgesetzt. Viele Aufgaben und Projekte möchte ich aber noch auf den Weg bringen und umzusetzen. Trotz der schwierigen wirtschaftlichen Zeiten, ausgelöst durch Pandemie und Kriege und eine sich rasant entwickelnde Teuerung, ist es uns gelungen, auf Landes- und Bundesebene Geldmittel für unsere Gemeinde auszuverhandeln und so die angeführten Projekte zu finanzieren. Auch für die beiden anstehenden Großprojekte Um- und Zubau Feuerwehrgebäude und Sanierung der Wasserversorgungsanlage Sirnitz, sind die Finanzierungen sichergestellt und der Startschuss zur Umsetzung kann, sobald die notwendigen Beschlüsse im Gemeinderat vorliegen, erfolgen.

Gerade diese Beschlüsse sind aber sehr oft der Grund für Verzögerungen und Stillstand. Eine Demokratie lebt von Parteien und Wahlen und alle 6 Jahre stellen wir uns auch dem Wähler. In der Zeit dazwischen sind wir aber dem Amtseid verpflichtet. Parteipolitik ist hinten zu stellen und zum Wohle und für die Gemeinde zu arbeiten bzw. Verantwortung zu übernehmen. Parteipolitisches Taktieren verursacht sehr oft nur unnötige Arbeit und führt kaum zu besseren und schon gar nicht günstigeren Lösungen.

Als Bürgermeister ist es meine Pflicht, für die Gemeinde das Beste zu geben und trotz der herausfordernden Zeiten zukunftsweisende Entscheidungen und Projekte für die nächsten Generationen umzusetzen. Dies ist aber nur möglich, wenn alle Mandatsträger sich dieser Verantwortung ebenfalls bewusst sind und an der Zukunft unserer Gemeinde aktiv mitarbeiten und ebenfalls Verantwortung übernehmen. Ziehen wir gemeinsam an einem Strang und machen wir unsere Gemeinde für uns, unsere Kinder und Enkelkinder zukunftsfit.

Zum Abschluss möchte ich heute aber auch die Gelegenheit nutzen und auf diesem Wege nochmals unserem Amtsleiter Franz Hinteregger zu seinem kürzlich gefeierten 60. Geburtstag gratulieren und ihm viel Gesundheit und Schaffenskraft wünschen, damit er seine Aufgaben auch weiterhin in gewohnter Art und Weise zum Wohle der Gemeindebürger wahrnehmen kann.

Euer Bürgermeister  
Ing. Wilfried Mödritscher

## Sperrmüllsammlung

Die **SPERRMÜLLSAMMLUNG** erfolgt am

**Freitag, dem 24. Mai 2024**

**in der Zeit von 06.00 bis 16.00 Uhr**

Als zentrale **SAMMELSTELLE** dient der **BAUHOF** der **Gemeinde Albeck**.

### Was ist Sperrmüll?

Sperrige Siedlungsabfälle, die wegen ihrer Beschaffenheit nicht in die Hausmülltonne passen.

Es wird auch ein Container für Kunststofffolien (Wickelfolien, PVC Folien) bereitgestellt.

Der Beitrag für verschmutzte Silofolien - Euro 20,-- je m<sup>3</sup>

und für saubere Silofolien – Euro 15,-- je m<sup>3</sup>

Es ist unbedingt erforderlich, die Netze und Schnüre getrennt anzuliefern.

**Ein früheres Ablagern beim Bauhof ist VERBOTEN!!!**

Nicht übernommen werden: Boden- und Betonaushub (Abbruchmaterialien sowie Sondermüll)

### Organisation:

Die Zufahrt wird von der Hochrindlstraße bis zum Bauhof als Einbahn ausgebildet. Die Abfahrt erfolgt vom Bauhof über das Oberdorf.

Einen Abholdienst von Seiten der Gemeinde können wir auch in diesem Jahr anbieten. Die Traktorkosten betragen je angefangener ¼ Stunde € 20,-- und werden Ihnen mit der nächsten Rechnung vorgeschrieben. Es ist auch erforderlich, dass beim Aufladen schwerer Teile eine Hilfskraft zur Verfügung steht. Die Personalkosten für den Transport werden von der Gemeinde übernommen.

Falls an diesem Abholdienst Interesse besteht, bitten wir Sie, dies dem Gemeindeamt unter der Tel. Nr. 04279 240, bis **22. Mai 2024** bekannt zu geben, damit die Fahrtstrecke kostengünstig geplant werden kann.

## Problemstoff- und Elektronikschrottsammlung

**Problemstoff- und Elektronikschrottsammlung** erfolgt am

**Freitag, dem 21. Juni 2024**

**in der Zeit von 08.00 bis 10.00 Uhr**

**im BAUHOF der Gemeinde Albeck**

### Zu den Problemstoffen gehören:

Flüssige Abfälle, Werkstättenabfälle, Altmedikamente, Kosmetika, Batterien aller Art, Spraydosen, Leuchtstoffröhren...

### Zum Elektronikschrutt gehören:

Fernsehgeräte und Monitore sowie sonstiger Elektronikschrutt: Haushaltskleingeräte, Staubsauger, Mixer, Haartrockner, Kaffeemaschinen, Bügeleisen, Kühlgeräte, Kühlschränke. Heimwerkzeuge wie Bohrmaschinen, Stichsägen, Winkelschleifer.

Kommunikationsgeräte und Unterhaltungselektronik wie Radio, Stereoanlagen, CD-Player, Kopierer.

Wir laden Sie ein, an der Problemstoffsammlung, im Interesse unserer Umwelt, teilzunehmen.

**Der Sperrmüll und die Problemstoffe können auch ganzjährig direkt beim Unternehmen Huber Entsorgungs GesmbH Nfg KG entsorgt werden.**

Unterglan +43, 9560 Feldkirchen

Telefon + 43 4276 2080-0

Fax + 43 4276 2080-614

[office@huberentsorgung.at](mailto:office@huberentsorgung.at)

### Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum (Recyclinghof):

Montag 07:00-12:00 & 14:00-18:00

Mittwoch 08:00-12:00 & 14:00-16:30

Freitag 08:00-12:00 & 14:00-16:30

## Befüllen von Schwimmbecken aus der Ortswasserleitung

Da vor der kommenden Badesaison die Schwimmbecken wieder befüllt werden, steigt der Wasserverbrauch zum Teil mehr als 100 % über den Normalverbrauch an.

Um Versorgungsprobleme in der Ortschaft Sirnitz auszuschließen, ist es **unbedingt** erforderlich, 4 – 5 Tage vor Beginn der gewünschten Befüllung mit dem Wassermeister Kontakt aufzunehmen.

**Wir bitten um Meldung beim Wassermeister  
Herrn Walter Moser unter der Tel. Nr. 0664 / 514 63 43!**

Die Gemeinde ist bemüht, den Wünschen der Bürger nachzukommen und ersucht um Verständnis, dass nicht alle Bäder gleichzeitig befüllt werden können.

## Aktion sicherer Schulweg!

Zum Thema sicherer Schulweg wurden seitens der Gemeinde Albeck neue Straßenmarkierungen angebracht. Besonders im Kurvenbereich bei der Steinschlichtung Dorfbichl konnte mit der Straßenmarkierung eine Entschärfung herbeigeführt werden. Auch wird zukünftig die Zufahrt zur Volksschule, zur Sicherheit unserer Kinder, gesperrt, d.h. die Zufahrt ist nur für das Lehr- und Kindergartenpersonal sowie für den Anrainerverkehr geöffnet.

Wir bitten die Autofahrer in diesem sensiblen Bereich das Tempo entsprechend zu reduzieren.

Hinweisen dürfen wir auch auf die Anlage von neuen Behindertenparkplätzen vor dem Gemeindeamt sowie vor der Volksschule Sirnitz.

## Bundesehrenden für Markus Payr

Herr Markus Payr, Obmann des Österreichischen Verbandes für Fischereiwirtschaft und Aquakultur und Inhaber der Fischzucht Payr in Sirnitz, wurde mit dem Silbernen Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich ausgezeichnet. Im Namen der Gemeinde Albeck darf ich Herrn Markus Payr recht herzlich zu dieser Auszeichnung gratulieren und für seine Tätigkeiten danken. Er ist somit Botschafter weit über unsere Gemeindegrenzen hinaus.



## Sportleistungsmedaille für Martin Hinteregger

„Hinti“ und Koch vergoldet - Gleich zwei Sportleistungsmedaillen in Gold überreichte Landeshauptmann Peter Kaiser an Kärntner Sportler im Spiegelsaal der Landesregierung. Zum einen erhielt Eishockeyspieler Thomas Koch die Medaille in Gold und zum anderen wurde Fußballer Martin Hinteregger mit dem Edelmetall für seine Leistungen ausgezeichnet. „Beide Sportler belegen mit ihren eindrucksvollen Karrieren, welche Erfolge möglich sind, was man als Einzelsportler wie auch als Teamplayer erreichen kann und wie weit man kommen kann, mit Ehrgeiz und Disziplin sowie mit Begeisterung und Herzblut für den Sport. Ich danke Euch im Namen des Landes und als Landeshauptmann für Euren Sportgeist, für Eure Leistungsbereitschaft und für Eure Vorbildfunktion, die ihr in keiner Phase Eurer sportlichen Tätigkeit vergessen habt. Ihr seid Aushängeschilder des Kärntner Sports“, so Kaiser. Die Sportleistungsmedaille in Gold sollte, laut Kaiser, die besondere Wertschätzung des Landes sichtbar machen.

Im Namen der Gemeinde Albeck darf ich unserem Ehrenbürger zu dieser hohen Auszeichnung recht herzlich gratulieren. Weiters möchte ich ihm und seiner Lebensgefährtin Corina im Namen aller Gemeindebürger auf diesem Wege die besten Glückwünsche zur Geburt ihrer Tochter überbringen.



## Almgasthof Hiasl Zirbenhütte Auszeichnungen

Vom ÖZIV Bundesverband - Für Menschen mit Behinderungen wurde der Almgasthof Hiasl Zirbenhütte ausgezeichnet. Der ÖZIV Bundesverband bestätigt, dass der Almgasthof Hiasl – Zirbenhütte und die Almwohnung Lattersteig“ den Kriterienkatalog **"Tourismus für ALLE"** erfüllt und das Audit erfolgreich abgeschlossen wurde. Der Gastronomiebetrieb und die Almwohnung entspricht den Kriterien und bietet seinen Gästen ein Angebot für **ALLE!**

Im Namen der Gemeinde Albeck darf ich Familie Struckl-Leitgeb recht herzlich zu diesen Auszeichnungen gratulieren.

## Elektro-Ladestation beim Almgasthof Hiasl Zirbenhütte

Beim Almgasthof Hiasl Zirbenhütte ist eine öffentlich zugängliche Elektro-Ladestation (Ladekabel Typ 2 mit 22 KW) in Betrieb. ([www.ladestellen.at](http://www.ladestellen.at))

Die Hiasl Zirbenhütte ist Partner von ÖAMTC E-Power und über den ÖAMTC wird auch abgerechnet.

## Verwendung der Gebührenbremse nach dem Zweckzuschussgesetz

Von Seiten des Bundes wurde dem Land Kärnten ein einmaliger Zuschuss in der Höhe von € 9.437.902,-- zum Zwecke der Finanzierung der Senkung von Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und Gemeindeanlagen gewährt. Nach Verteilung der Mittel entfällt auf die Gemeinde Albeck ein Betrag von € 16.674,--.

In der Sitzung des Gemeinderates am 22.03.2024 wurde der einstimmige Beschluss gefasst, die Gebührenbremse in der Höhe von € 16.674,-- für die Abfallbeseitigung einzusetzen, damit alle GemeindegliederInnen gleichermaßen von dieser Gebührenbremse profitieren. Durch diese Mittelverwendung bei der Abfallbeseitigung kann auf eine Erhöhung der Müllgebühren im Jahr 2024 verzichtet werden.

## Zurückschneiden von Hecken, Bäumen und Sträuchern

Immer wieder müssen wir feststellen, dass Hecken, Bäume oder Sträucher in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen.

Durch Sichtbehinderungen oder andere Einschränkungen ist die sichere Teilnahme am Straßenverkehr für die Verkehrsteilnehmer unter Umständen nicht mehr gewährleistet. Wenn Bäume und Sträucher voll belaubt sind, haben Verkehrsteilnehmer an vielen Stellen in der Gemeinde Probleme. Das Laub verdeckt oft wichtige Zeichen, auf Gehwege hinauswachsende Hecken und Sträucher zwingen Fußgänger zum Ausweichen auf die Fahrbahn. Das aber darf nicht sein und kann sehr teuer werden. Hier sind die Grundstückseigentümer in der Pflicht. Führt ein solches Hindernis zu einem Unfall, muss der Eigentümer sogar damit rechnen, Schadensersatz zahlen zu müssen.

Es kommt immer zu erheblichen Schwierigkeiten der Verkehrsbenützer, insbesondere der Schneesäum- und Streufahrzeuge sowie Einsatzfahrzeuge.

**Es wird höflich darauf hingewiesen, dass (nach den Bestimmungen des § 49 des Kärntner Straßengesetzes, LGBl. Nr. 72/1991) die Anpflanzung von Sträuchern/Hecken/Bäumen nur in einer Entfernung von 4,00 m vom Straßenrand gestattet ist. Diese Entfernung kann mit Zustimmung des Straßenerhalters verringert werden, wenn hierdurch die Interessen der Sicherheit des Verkehrs und der künftigen Verkehrsentwicklung nicht beeinträchtigt werden. Sträucher/Bäume/Hecken sind auf Verlangen des Straßenerhalters auszuästen, zu beschneiden oder ganz zu entfernen.**

Auch der Überhang zu Nachbargrundstücken ist immer wieder ein Thema. Grundsätzlich ist dies eine privatrechtliche Angelegenheit, die sich im Dialog mit dem Nachbarn klären kann. Im Sinne einer guten Nachbarschaft bitten wir um Einhaltung der Abstandsregelungen.

Daher bitten wir alle Grundstückseigentümer um Überprüfung der Anpflanzungen und fordern Sie auf, die Sträucher und Äste usw. so zurückzuschneiden, dass sie nicht in die Fahrbahn ragen. Es möge auch in Zukunft verlässlich dafür gesorgt werden, dass es zur Einhaltung vorgenannter Bestimmungen kommt.

## Ruhezeiten – Rasenmähen und sonstiger Lärm

Seitens der Gemeinde Albeck wird im Sinne einer guten Nachbarschaft empfohlen, nachstehende Ruhezeiten und eine Lärmentwicklung durch Rasenmähen oder sonstigen Lärm verursachende Geräte zu unterlassen. Unter störendem Lärm sind alle wegen ihrer Lautstärke für das menschliche Empfindungsvermögen unangenehm in Erscheinung tretenden Geräusche zu verstehen, (z.B. Betrieb von Maschinen und Geräten, wie Ketten – und Kreissägen, Baugeräten, Baumaschinen und selbstfahrenden Arbeitsmaschinen), die im Freien einen 50dB(A) übersteigenden Lärm erzeugen. Maßnahmen der vorbeschriebenen Art sollten im Bereich von „Wohn-, Dorf- und Kurgebieten“ sowie in unmittelbarer Nähe von bewohnten Objekten in der Zeit von **MONTAG bis SAMSTAG von 12.00 bis 14.00 Uhr (Mittagsruhe) und von 20.00 bis 08.00 Uhr (Nachtruhe) sowie SONN- und FEIERTAGS gantztägig tunlichst im Sinne einer guten Nachbarschaft und Respekt vor seinen Mitbürgern vermieden bzw. unterlassen werden.**

## Komposteraktion

Es ist geplant, für das gesamte Gemeindegebiet eine Aktion zum Ankauf eines Komposters „AERO plus 6000 3-Kammerkomposter“ durchzuführen.

Der Ankauf wird seitens der Gemeinde gefördert und kann zum Selbstkostenpreis von ca. € 50,- angeboten werden.

Ihr Interesse geben Sie bitte **bis 15. Mai 2024** dem Gemeindeamt bekannt.

## Danksagung der Böllerschützen

Die Sirnitzer Böllerschützen bedanken sich auf diesem Weg für die großzügigen Spenden der Gemeindebevölkerung. Aufgrund von enormen Kostensteigerungen für die Beschaffung der Patronen wie auch der Instandhaltung der Salutkanonen könnte dieses, bereits über Jahrzehnte bestehende österliche Brauchtum, ohne die Spendenbereitschaft der Sirnitzerinnen und Sirnitzer nicht aufrecht erhalten werden.

## Informationen zum Primus-VOR-Award

Auf Initiative der Kleinen Zeitung in Zusammenarbeit mit dem Kärntner Gemeindebund und dem Österreichischen Städtebund, Landesgruppe Kärnten, sowie weiteren namhaften Partner\*innen haben wir erstmalig den Primus VOR-Award ins Leben gerufen.

Der Primus VOR bietet Gemeinden, Städten, Regionen sowie dort agierenden Unternehmen, Initiativen und Verbänden erstmalig die Möglichkeit, ihre innovativen und serviceorientierten Projekte einem breiten Publikum vorzustellen. Uns und der Kleinen Zeitung ist es wichtig Initiativen hervorzuheben, die das Leben in unseren Gemeinden nachhaltig verbessern. Wir möchten Sie ermutigen, Ihre innovativen Projekte einzureichen und die Chance zu nutzen, sie ins Rampenlicht zu rücken. Ob es sich um Bildungsprogramme, Umweltprojekte, digitale Innovationen oder andere herausragende Leistungen handelt - wir möchten Ihr Engagement und Ihre Kreativität würdigen.

Der Primus-VOR-Award umfasst 6 Kategorien:

- \* Digitalisierung
- \* Nachhaltigkeit
- \* Bildung
- \* Baukultur
- \* Infrastruktur
- \* Unternehmensfreundlichkeit

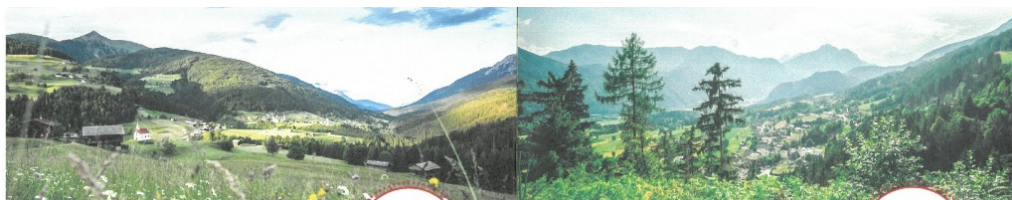
Alle eingereichten Projekte müssen folgende Kriterien erfüllen, um sich für die Jury-Bewertung zu qualifizieren:

- *Das eingereichte Projekt muss realisiert worden sein bzw. realisiert werden (keine Ideenkonzepte)*
- *Es muss eine positive Veränderung herbeigeführt haben / prognostiziert werden*
- *Es können mehrere Projekte in unterschiedlichen Kategorien eingereicht werden*

**Die Primus VOR-Conference findet am 2. Juli 2024, von 9 bis 16 Uhr, die Preisverleihung um 19.00 Uhr im Congress Center Villach statt.**

*Die Einreichung ist ab sofort bis 2. Juni 2024 möglich.*

*Weitere Informationen zur Einreichung finden Sie hier.* <https://www.kleinezeitung.at/wirtschaft/primus/18337568/primus-vor-award-und-conference>



Slow Food Travel

### Reisen zu den Wurzeln des guten Geschmacks

Slow Food rückt heimische Produzenten, kulinarische Erlebnisse und die Vielfalt der Regionen in den Mittelpunkt. In den Slow Food Travel-Regionen erfahren Konsument:innen mehr über die Herkunft, Erzeugung und Verarbeitung von Lebensmitteln. Bei Workshops, Führungen, Genussfesten und Verkostungen erfährt man die Geschichten der Menschen und ihrer Speise. Hier lässt sich das Beste der Slow Food-Alpen-Adria-Küche entdecken und erleben. Vom Lesachtal bis zum Lavanttal lässt sich das Beste aus der Slow Food-Alpe-Adria-Küche entdecken und genießen.

[www.slowfood-kaernten.at/slow-food-travel](http://www.slowfood-kaernten.at/slow-food-travel)

Slow Food Villages

### Slow Food und Orte guten Lebens

In den ausgezeichneten Slow Food Dörfern kümmern sich Menschen um eine verantwortungsvolle, traditionelle Ernährungs- und Esskultur, die auf Bauernhöfen, in Gasthöfen, auf Marktplätzen des guten Geschmacks, in Kindergärten und Schulen und bei Veranstaltungen und Kochworkshops erlebbar gemacht wird.

Slow Food Dörfer sind Orte guten Lebens. Sie stehen für den höchsten Genuss und guten Geschmack beim Essen, für authentische Lebensmittel und das traditionelle Lebensmittelhandwerk im Dorf.

[www.slowfood-kaernten.at/slow-food-villages](http://www.slowfood-kaernten.at/slow-food-villages)

## Gesundheitsförderung und Stressprävention durch Natur- und Achtsamkeitstraining

Mein Name ist Irene Krenn und mit großer Begeisterung und Freude habe ich es mir zum Ziel gemacht, möglichst vielen Menschen den Impuls zu geben die eigene Gesundheit zu fördern und „sich im Fluss des Lebens zu bewegen.“

Wie heißt es so schön:

„Wenn wir achtsam auf die Natur schauen, so werden wir auch achtsam auf unser Leben schauen.“

In diesem Sinne freue ich mich, Ihnen mein Programm **Gesundheitsförderung und Stressprävention durch Natur- und Achtsamkeitstraining** folgend kurz vorstellen zu dürfen:

Natur- und Achtsamkeitstraining ist ein gesundheitsförderndes Programm, welches uns hilft, einen bewussten, kreativen und gesunden Umgang mit Stress zu entwickeln. Ein Aufenthalt im Wald verringert unseren Adrenalin- und Cortisolspiegel, wodurch unser Stressempfinden nachweislich verringert wird. So beugen wir mentaler und körperlicher Erschöpfung vor, fördern unsere Konzentration und eine gesunde Produktivität.

Ziel:

- Verbesserung des körperlichen und geistigen Wohlbefindens
- Kennenlernen verschiedener Entspannungstechniken
- Stärkung mentaler Energie
- Stressprävention

**Bei Interesse an einem Workshop bitte um Anmeldung im Gemeindeamt.**

### „Gelassenheit im Alter: Achtsamkeitstraining für Senioren:“

: Verbessert unser körperliches und geistiges Wohlbefinden.

: Lässt uns unseren Körper und unsere Sinne bewusst erleben.

: Ermöglicht es, kreativ zu sein und zu bleiben.

: Lässt uns entspannen und zur Ruhe kommen.

: Ist ein Booster für unser Immunsystem.

: Hat eine positive Wirkung auf unsere Stimmung.

#### Ziel:

- Förderung der Gesundheit
- Förderung der geistigen Mobilität und seelischer Rekreation
- Bieten von Anregungen
- Förderung des sozialen Miteinanders

#### Mein Angebot:

- Sitzmeditation
- Achtsames Gehen
- Achtsamkeitsübungen
- Entspannungsübungen

#### Dauer und Ort:

8 Einheiten / 1,5 h / Woche  
In einem Waldstück der Gemeinde



„Achtsamkeitstraining ist der Schlüssel, um den Reichtum des Alters in seiner vollen Pracht zu erleben.“

### Stressprävention und Gesundheitsförderung durch Natur- und Achtsamkeitstraining

Natur- und Achtsamkeitstraining ist ein gesundheitsförderndes Programm, welches uns hilft, einen bewussten, kreativen und gesunden Umgang mit Stress zu entwickeln.

Ein Aufenthalt im Wald baut nachweislich Stress ab, beugt mentaler und körperlicher Erschöpfung vor, fördert unsere Konzentration und eine gesunde Produktivität.

In der heutigen, technisierten Zeit, wo das Leben durch Komplexität und Dichte gekennzeichnet ist, wird es immer wichtiger, Ruhepole außerhalb des Alltags zu finden um uns **geerdeter, gesunder und glücklicher**

zu fühlen.

### Natur- und Achtsamkeitstraining

unterstützt uns dabei.

#### Ziele:

- Verbesserung des geistigen und körperlichen Wohlbefindens
- Stärkung mentaler Energie
- Kennenlernen verschiedener Übungen der Entspannung, Meditation und Achtsamkeit
  - Gesundheitsförderung
  - Stressprävention

#### Inhalte:

- Übungen aus Meditation, Achtsamkeit und Entspannung
- Grundelemente der Achtsamkeit
- Stressbewältigung
- Sanfte Bewegung
- Loslassen
- Stille

#### Dauer und Ort:

8 Einheiten / 1,5 h / Woche  
In einem geeigneten Waldstück der Gemeinde

Mag. Irene Krenn MA  
Natur- und Achtsamkeitstrainerin  
Erwachsenenbildnerin  
Sozialpädagogin  
Walddpädagogin

0650 65 66 120  
irenekrenn@gmx.at



„Achtsamkeit ist eine Haltung.“

Es kommt nicht darauf an, dass man etwas A N D E R E S macht, es kommt darauf an, dass man etwas a n d e r s macht.“



# **f** rühlingskonzert der **Trachtenkapelle Sirnitz**

**SAMSTAG, 4. MAI 2024**

**IN DER TURNHALLE DER VS SIRNITZ**

**BEGINN: 19:00 UHR**

**SPRECHER:** MAG. HERBERT BURGSTALLER

**70 Jahre Trachtenkapelle Sirnitz**

**VVK: 8€ / AK: 10€**

ANSCHLIESSEND UNTERHALTUNG IM KULTURSAAL!

AUF IHREN BESUCH FREUEN SICH DIE MUSIKER/INNEN DER  
TRACHTENKAPELLE SIRNITZ





# BLUMENOLYMPIADE 2024 – JETZT ANMELDEN!

Anmeldung zum Blumenschmuckbewerb  
„Kärntner Blumenolympiade 2024“



Vor- und Nachname: .....

Straße, Nr.: .....

PLZ: .....Ort: .....

Telefon: ..... E-Mail: .....

Ich nehme am Blumenschmuckbewerb 2024 in der folgenden Kategorie\* teil:

1) <b>Hotel &amp; Pensionen, Gasthöfe &amp; Gewerbebetriebe</b>	<input type="checkbox"/>
2) <b>Bauernhöfe (bewirtschaftet) &amp; Buschenschanken, Urlaub am Bauernhof</b>	<input type="checkbox"/>
3) <b>Der Garten als Nahrungsquelle – Nutzgärten</b> (Gemüsegarten, Hochbeete, Naschhecken, Obst,...)	<input type="checkbox"/>
4) <b>Rund um's Haus</b> (Blumenschmuck am Haus, Vorgarten)	<input type="checkbox"/>
5) <b>Einzelfensterschmuck, Balkon &amp; Terrasse, Dachgarten, Innenhof</b> (Wohnblöcke, Mehrparteienhäuser)	<input type="checkbox"/>
6) <b>Gemeinschaftsprojekte</b> (Dorfgemeinschaften, gemeinsamer Gemüsegarten,...) & Sonderobjekte (Schrebergarten, Bildstöcke)	<input type="checkbox"/>
7) <b>Garten als Erholungsraum</b> (Wasser im Garten, Staudengarten, Wohlfühlcke, formaler Garten, Asiagarten, Biodiversitätsgarten)	<input type="checkbox"/>

**Anmeldeschluss:**  
**31.05.2024**  
Gemeinde Albeck  
Bianca Pechmann  
[bianca.pechmann@ktn.gde.at](mailto:bianca.pechmann@ktn.gde.at)

\* Zutreffendes bitte ankreuzen

Ich bin mit Bildaufnahmen im Rahmen der Blumenolympiade 2024, zur Nutzung auf der Homepage ([www.blumenolympiade.at](http://www.blumenolympiade.at), [www.albeck.at](http://www.albeck.at), [www.die-kaerntner-gaertner.at](http://www.die-kaerntner-gaertner.at)) und zur Berichterstattung in den Medien und in der Gemeindezeitung einverstanden. Außerdem stimme ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten nach der DSGVO zu.

Datum, Unterschrift: .....

**Extrakategorie  
Kind & Garten**  
Für unserer Junggärtner!  
Die Anmeldung für den  
Kinderbewerb erfolgt unter  
Angabe von Namen, Alter,  
Adresse, Telefonnummer  
und Art des Gartens direkt an  
[office@blumenolympiade.at](mailto:office@blumenolympiade.at)

Wir freuen uns auf einen sonnenreichen Blütensommer und auf eine rege Teilnahme an der heurigen Blumenolympiade.

# EINLADUNG

zur

# Maifeier

am Mittwoch, dem **1. Mai 2024**  
vor dem **Kultursaal Sirnitz**  
mit Beginn um **11.00 Uhr**.

**Mitwirkende:**  
Örtliche Vereine,  
Volksschul- und Kindergartenkinder

**Ab 12.00 Uhr Fröhschoppen mit  
der „Trachtenkapelle Sirnitz“**

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt!

*Auf Ihren Besuch freuen sich die Veranstalter  
Gemeinde Albeck und SGA Sirnitz*

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Kultursaal statt.